

AV-VERSTÄRKER



Selbst 500-Euro-Verstärker beschallen Ihr Heimkino mit hochwertigem Dolby TrueHD und DTS-HD-Klang. Trotzdem lohnt sich nicht selten der Kauf eines teureren Geräts.

Im Gegensatz zum Vorjahr bringen alle Geräte, 24 an der Zahl, HDMI-Anschlüsse mit. Und die sind für 1a-Klang von Blu-ray-Disc unerlässlich. Denn nur via HDMI werden Dolby TrueHD und DTS-HD in voller Qualität übertragen. Im Idealfall kann der Receiver selbst die Formate entschlüsseln. War dieses Feature anno 2007 in der Preisklasse bis 600 Euro noch die Ausnahme, ist es jetzt eher die Regel.

Nur der Pioneer VSX-918 und der Yamaha RX-V563 kommen mit Dolby TrueHD und DTS-HD nicht klar. Doch auch ohne Receiver-Decodierung kann man mit diesen Geräten HD-Sound hören – indem der Player die Decodier-Arbeit verrichtet und dem Receiver ein PCM-Signal anliefert.

Glänzten Vor/End-Kombis im letztjährigen Ranking aufgrund fehlender HDMI-Eingänge noch

durch Abwesenheit, sind jetzt mit Marantz und Denon gleich zwei namhafte Hersteller mit Geräten vertreten. Klanglich macht den baulich getrennten Verstärker-Zentralen keiner was vor, nur sie schaffen in unseren kritischen Hörtests die Maximalwertung bei Surround und Stereo. Auch in Sachen ‚Leistung pro Kanal‘ (Mehrkanal-Ausgangsleistung bei 8 Ohm, 1 kHz Sinus) sind sie unschlagbar.

Preisklasse bis 600 Euro

Denon AVR-1909



Im Gegensatz zum kleinen Bruder, dem AVR-1709, nimmt der 1909 die HD-Tonformate als Bitstream entgegen und decodiert sie. Klanglich ist die Wiedergabe über jeden Zweifel erhaben. Obendrein wandelt er analoges Video von Halb- in Vollbilder, skaliert sie mittels Faroudja-Chip bis 1080p und stellt sie am HDMI-Ausgang zur Verfügung. Ebenfalls an Bord: die MultiEQ-Einmess-Automatik von Audyssey. **600 Euro**

Ausstattung	Leistung Je Kanal	Messlabor	Hörtest	Test in 10-08
14/15	12/15	27/30	28/40	81/100
sehr gut	77 Watt	sehr gut	gut	sehr gut

Yamaha RX-V663



Wie der Denon 1909 klingt auch der Yamaha RX-V663 sauber und durchsetzungstark. Via „Pure-Direct“-Modus lassen sich aus Stereo-Aufnahmen mehr Details heraus holen als bei vielen Mitbewerbern in dieser Preisklasse. Über einen Videoskalierer verfügt der Yamaha zwar nicht, bringt dafür aber das YPAO-Einmesssystem mit. Flexibel: Die Surround-Back-Endstufen lassen sich als Antrieb für eine Multiroom-Nebenzone nutzen. **550 Euro**

Ausstattung	Leistung Je Kanal	Messlabor	Hörtest	Test in 10-08
13/15	12/15	23/30	28/40	76/100
sehr gut	81 Watt	gut	gut	gut

Pioneer VSX-918



Trotz günstigerem Preis muss sich der Pioneer klanglich mit seinem impulsiven wie präzisen Sound nicht hinter dem Denon AVR-1909 und dem Yamaha RX-V663 verstecken. Allerdings decodiert der VSX-918 nicht die HD-Tonformate DTS-HD und Dolby TrueHD (diese muss man entweder analog oder als PCM-Mehrkanal-Signal zuspiesen). Auch fehlen Surround-Back-Kanäle für eine 7.1-Wiedergabe. **460 Euro**

Ausstattung	Leistung Je Kanal	Messlabor	Hörtest	Test in 10-08
9/15	10/15	24/30	27/40	70/100
befriedigend	64 Watt	gut	gut	gut

Yamaha RX-V563



Das Wichtigste gleich vorweg: Gegenüber dem großen Bruder V663 gibt es praktisch keine klanglichen Defizite. Allerdings decodiert der V563 nicht die HD-Ton-Formate und die Verstärkerleistung fällt geringer aus, allzu große Räume sollte man mit dem V563 nicht beschallen und ihn von leistungshungrigen Boxen fernhalten. Auch ein Videoskalierer hat er nicht an Bord, ein Einmess-System (YPA) hingegen schon. **450 Euro**

Ausstattung	Leistung Je Kanal	Messlabor	Hörtest	Test in 10-08
11/15	6/15	23/30	27/40	67/100
gut	42 Watt	befriedigend	gut	befriedigend

Sony STR-DG 820



Sonys Receiver STR-DG820 ist das einzige Gerät unter 500 Euro, das die HD-Tonnormen als Bitstream entgegen nimmt und decodiert. Auch auf eine Einmess-Automatik muss man bei Sonys-Einstiegsmodell nicht verzichten, ein Bildschirmmenü gibt es hingegen nicht und Videosignale werden nicht skaliert. Hauptmanko ist neben der starken Erwärmung allerdings die geringe Verstärkerleistung im Mehrkanalbetrieb. **450 Euro**

Ausstattung	Leistung Je Kanal	Messlabor	Hörtest	Test in 10-08
11/15	2/15	23/30	25/40	61/100
gut	14 Watt	befriedigend	gut	befriedigend

Panasonic SA-BX500



Der Pioneer SA-BX 500 ist deutlich leichter als die Mitbewerber und verbraucht obendrein weniger Strom, denn er setzt auf Digital-Endstufen. Leider fällt der klangliche Grundcharakter zu hell aus – sowohl mit HD-Ton, den er intern decodiert, als auch mit klassischen Stereoaufnahmen. Surround-Lautsprecher werden auf Wunsch mittels optionalem Funk-Kit verbunden, auch eine präzise funktionierende Einmess-Automatik ist vorhanden. **600 Euro**

Ausstattung	Leistung Je Kanal	Messlabor	Hörtest	Test in 10-08
10/15	8/15	18/30	25/40	61/100
befriedigend	56 Watt	befriedigend	befriedigend	befriedigend

Preisklasse von 600 bis 800 Euro

Denon AVR-2309

Gegenüber dem kleinen Bruder AVR-1909 kann der AVR-2309 vor allem klanglich zulegen. Explosionen klingen wuchtiger, große Orchestermusik differenzierter. Auch das Einmessen der Boxen (inklusive Dynamic EQ und Dynamic Volume) sowie das Skalieren von Videosignalen auf 1080p bereiten dem Mittelklasse-Denon keine Probleme. Bis zu vier HDMI-Geräte finden am 2309 Anschluss. **800 Euro**

Ausstattung	Leistung je Kanal	Messlabor	Hörtest	Test in 12-08
14/15	14/15	28/30	33/40	89/100
sehr gut	91 Watt	sehr gut	gut	sehr gut

Onkyo TX-SR 706

In Sachen Klang und Ausstattung (MultiEQ-Einmess-System, vier HDMI-Eingänge, HD-Skalierung mittels Faroudja-Scaler-Chip) liegen der THX-zertifizierte Onkyo SR 706 und der Denon AVR 2309 praktisch gleichauf und geben keinen Anlass zur Klage. Einzig bei der Leistung im Mehrkanalbetrieb schwächelt der Onkyo mit suboptimalen 75 Watt. Im Normalbetrieb ist dieser Umstand aber klanglich nicht von Nachteil. **800 Euro**

Ausstattung	Leistung je Kanal	Messlabor	Hörtest	Test in 12-08
14/15	11/15	28/30	32/40	85/100
sehr gut	75 Watt	sehr gut	gut	sehr gut

Marantz SR 5003

Aufgrund der schmackhaften Optik mit den gerundeten Seitenteilen würde man den Preis des Receivers im vierstelligen Bereich ansiedeln. Doch auch die inneren Werte stimmen: Der SR 5003 von Marantz decodiert HD-Ton, hat viel Verstärkerleistung und klingt gut. An Goodies hat er Video-Konverter und Skalierer (leider nur für Analog-Signale) sowie ein hochklassiges MultiEQ-Einmess-System von Audyssey an Bord. **750 Euro**

Ausstattung	Leistung je Kanal	Messlabor	Hörtest	Test in 10-08
13/15	14/15	26/30	30/40	83/100
sehr gut	98 Watt	gut	gut	sehr gut

Pioneer VSX-1018 AH

Gegenüber dem VSX-918 hat der VSX-1018 einen entscheidenden Vorteil: Er decodiert die Hochbittonformate DTS-HD und Dolby TrueHD. Auch das Einmess-System „MCACC Advanced“ ist ausgefeilter. Bei der Leistung im Mehrkanalbetrieb gibt sich der THX-zertifizierte Pioneer hingegen für diese Preisklasse etwas schwachbrüstig. Videosignale werden leider nicht skaliert. **800 Euro**

Ausstattung	Leistung je Kanal	Messlabor	Hörtest	Test in 10-08
13/15	7/15	25/30	28/40	73/100
sehr gut	49 Watt	gut	gut	gut

Harman Kardon AVR 247

Klanglich spielt der Harman Kardon mit seinem harmonisch-homogenen Sound in dieser Preisklasse vorne mit, zumindest solange man normales Dolby Digital oder DTS hört. Denn als einziger Receiver dieser Preisklasse decodiert er die HD-Tonformate von Blu-ray nicht. Dafür bietet der Videoscaler mit Faroudja-Technik (leider nur bis 720p) ein gutes De-Interlacing sowie eine saubere Bewegungskorrektur. **700 Euro**

Ausstattung	Leistung je Kanal	Messlabor	Hörtest	Test in 12-08
12/15	10/15	23/30	28/40	73/100
gut	67 Watt	gut	gut	gut

Sony STR-DA 2400ES

Der Mittelklasse-Receiver von Sony bietet nicht nur Anschluss für vier HDMI-Geräte, er kann auch analoge Quellen in die digitale Ebene heben und skaliert bis 1080i hoch. Per HDMI eingespielte Signale werden hingegen nicht skaliert. Auch das Einmess-System ist top. Ganz im Gegensatz zur mauen Verstärkerleistung im Mehrkanalbetrieb. Vor allem bei richtig lauten Pegeln geht dem Sony zu schnell die Puste aus. **800 Euro**

Ausstattung	Leistung je Kanal	Messlabor	Hörtest	Test in 10-08
14/15	3/15	28/30	27/40	72/100
sehr gut	23 Watt	sehr gut	gut	gut

Preisklasse von 800 bis 1.200 Euro

Yamaha RX-V 1900

Nachdem Denon in den unteren Preisklassen die ersten Plätze für sich verbuchen konnte, hat bei den 1.000-Euro-Geräten der Yamaha die Pole Position inne. Hauptgrund: die für diese Preisklasse überragende Tonqualität. Egal ob Dolby TrueHD, normales DTS oder PCM-Stereo – noch besseren Sound bekommt man erst ab 2.000 Euro aufwärts. Da verzeiht man kleinere Schwächen bei der Videoverarbeitung gerne. **1.050 Euro**

Ausstattung	Leistung je Kanal	Messlabor	Hörtest	Test in 10-08
13/15	14/15	29/30	35/40	91/100
sehr gut	95 Watt	sehr gut	sehr gut	sehr gut

Onkyo TX-SR 806

Das gab's noch nie: ein nach der strengen THX-Ultra2-Plus-Norm zertifizierter Receiver für 1.000 Euro. Das Lucas'sche Logo trägt er zu Recht, denn der bassgewaltige Mehrkanal-Sound ist der Hammer. Der SR806 hat für diese Preisklasse rekordverdächtige fünf HDMI-Eingänge an Bord. Videosignale aller Couleur werden gewandelt und bis auf 1080p skaliert. **1.000 Euro**

Ausstattung	Leistung je Kanal	Messlabor	Hörtest	Test in 11-08
14/15	15/15	28/30	33/40	90/100
sehr gut	101 Watt	sehr gut	gut	sehr gut

Marantz SR 6003

In Sachen Klang belegt der SR 6003 zusammen mit dem RX-V1900 von Yamaha den ersten Platz. Auch in Sachen Ausstattung macht dem Marantz keiner etwas vor: Zu einem hochwertigen MultiEQ-Einmess-System von Audyssey gesellt sich eine Videowandlung, HD-Skalierung und einiges mehr. Allerdings wird das Gerät im Betrieb mitunter sehr warm und drei HDMI-Eingänge sind für diese Preisklasse nicht gerade viel. **1.000 Euro**

Ausstattung	Leistung je Kanal	Messlabor	Hörtest	Test in 11-08
13/15	14/15	27/30	35/40	89/100
sehr gut	91 Watt	sehr gut	sehr gut	sehr gut

Preisklasse von 800 bis 1.200 Euro

Denon AVR-2809



Per Zehn-Bit-Wandler digitalisiert der Denon analoge Videosignale, setzt sie nötigenfalls mit Faroudja-Technik in Vollbilder um und skaliert sie auf bis zu 1080p hoch. Im Hörraum beeindruckte der 2809 mit einem dynamisch-temperamentvollen Klangbild. Edel: Fernbedienung mit Touchscreen.

1.100 Euro

Ausstattung	Leistung je Kanal	Messlabor	Hörtest	Test in 11-08
14/15	13/15	29/30	33/40	89/100
sehr gut	89 Watt	sehr gut	sehr gut	sehr gut

Yamaha RX-V 1800



So schnell kann's gehen: Während der RX-V1900 satte 91 Punkte holte, muss sich der Vorgänger mit 87 Punkten begnügen. In Sachen Ausstattung halten sich die beiden Mittelklasse-Receiver allerdings fast die Waage: HD-Ton-Decodierung, vier HDMI-Eingänge, Einmess-Automatik, Video-Scaler. Auch in der Klangabteilung macht der RX-V1800 eine gute Figur, muss sich hier aber dem 50 Euro günstigeren Nachfolger geschlagen geben.

1.100 Euro

Ausstattung	Leistung je Kanal	Messlabor	Hörtest	Test in 8-08
13/15	14/15	27/30	33/40	87/100
sehr gut	95 Watt	sehr gut	gut	sehr gut

Pioneer VSX-LX51



Der THX-zertifizierte Receiver wurde für HDMI-Ton optimiert – mit Erfolg. Er ist einer der wenigen Geräte, bei denen DTS und Dolby Digital via HDMI besser klingen als über S/P-DIF. Die Einmess-Automatik „MCACC Advanced“ speichert bis zu sechs unterschiedliche Einstellungen. Unschön ist die hohe Wärmeentwicklung und die geringe Leistung im Mehrkanalbetrieb.

1.200 Euro

Ausstattung	Leistung je Kanal	Messlabor	Hörtest	Test in 11-08
13/15	9/15	27/30	32/40	81/100
sehr gut	63 Watt	gut	gut	sehr gut

Preisklasse über 1.200 Euro

Denon AVP-A1 HD/POA-A1 HD



Die erste Vor/End-Kombi mit HD-Ton-Decodierung kostet happige 14.000 Euro. Doch dafür legt das THX-Ultra2 zertifizierte Denon-Gespann eine klanglich perfekte Performance hin, sowohl bei Surround als auch bei Stereo. Hinzu kommt eine Ausstattung, die keine Wünsche offen lässt (u.a. 6 HDMI-Eingänge, WLAN, 1080p-Scaling mit Realta-Chip).

14.000 Euro

Ausstattung	Leistung je Kanal	Messlabor	Hörtest	Test in 8-08
15/15	15/15	28/30	40/40	98/100
sehr gut	190 Watt	sehr gut	sehr gut	sehr gut

Denon AVC A1HD



Die zweite High-End-Wahl für Denon-Fans ist das THX-Ultra2 zertifizierte Verstärker-Flaggschiff A1HD. Klanglich muss man gegenüber der fast dreimal so teuren Vor/End-Kombi nur minimale Einbußen hinnehmen und in Sachen Ausstattung herrscht zwischen den XXL-Boliden sogar Gleichstand (u.a. 6 HDMI-Eingänge, WLAN, 1080p-Scaling mit Realta-Chip).

5.500 Euro

Ausstattung	Leistung je Kanal	Messlabor	Hörtest	Test in 8-08
15/15	15/15	28/30	38/40	96/100
sehr gut	138 Watt	sehr gut	sehr gut	sehr gut

Yamaha DSP-Z11



Der THX-Ultra2-Plus zertifizierte DSP-Z11 ist nicht nur genauso teuer wie der Denon AVC A1HD, er klingt auch genauso. Egal ob man DTS-HD oder PCM-Stereo zu spielt, Yamahas Flaggschiff liefert ein hammermäßiges Sound-Erlebnis. Allerdings besitzt der Z11 nur vier HDMI-Eingänge, dafür empfängt er Musikdateien aus dem PC oder Web-Radio über Ethernet.

5.500 Euro

Ausstattung	Leistung je Kanal	Messlabor	Hörtest	Test in 8-08
15/15	15/15	27/30	38/40	95/100
sehr gut	130 Watt	sehr gut	sehr gut	sehr gut

Marantz AV8003 / MM8003



Das nach THX-Ultra2-Norm zertifizierte Marantz-Duo ist erst die zweite Vor/End-Kombi auf dem deutschen Markt mit HD-Ton. Und es ist erst das zweite Gerät, das bei unseren kritischen Hörtests die Maximal-Punktzahl ergattert. Für den verhältnismäßig günstigen Preis von 4.600 Euro muss man in Sachen Ausstattung einige Abstriche gegenüber den Top-Geräten von Yamaha und Denon machen.

4.600 Euro

Ausstattung	Leistung je Kanal	Messlabor	Hörtest	Test in 12-08
13/15	15/15	26/30	40/40	94/100
sehr gut	118 Watt	sehr gut	sehr gut	sehr gut

Onkyo TX-NR 906



In Sachen Preis-/Leistungsverhältnis schießt Onkyo mit dem THX-Ultra2-Plus zertifizierten NR 906 den Vogel in der obersten Preisklasse ab. High-End-Sound für 2.000 Euro gibt's sonst nirgends. Dazu kommt eine 1a-Ausstattung mit einer erstklassigen Videoverarbeitung, via Netzwerk und DLNA-Standard holt er sich Musikdateien eines PCs oder Musikservers.

2.000 Euro

Ausstattung	Leistung je Kanal	Messlabor	Hörtest	Test in 12-08
14/15	15/15	28/30	37/40	94/100
sehr gut	129 Watt	sehr gut	sehr gut	sehr gut

Pioneer SC-LX 90



In Sachen Verstärker-Leistung sticht der SC-LX90 die gesamte Konkurrenz aus. Auch das revolutionäre Einmess-System mit Laufzeitkorrektur gibt's derzeit nur beim Pioneer Verstärker-Flaggschiff. Aufgrund der kompakten Digital-Endstufen schwächelt der THX-Ultra2-Plus zertifizierte Bolide bei den Messwerten etwas, was sich aber nicht auf den Klang auswirkt.

7.000 Euro

Ausstattung	Leistung je Kanal	Messlabor	Hörtest	Test in 9-08
14/15	15/15	25/30	38/40	92/100
sehr gut	248 Watt	gut	sehr gut	sehr gut